

Hamburger Konzessionsverfahren

Klarheit im Bieterwettbewerb

[19.06.2014] Der Wettstreit um die Hamburger Stromkonzession ist entschieden: Von den ehemals sechs Bewerbern bleibt nur noch Stromnetz Hamburg als Bieter übrig.

Die Bietergemeinschaft aus den Unternehmen Alliander und EnergieNetz Hamburg hat mitgeteilt, dass sie an dem Stromnetz-Konzessionsverfahren nicht mehr teilnehmen wird. Nachdem bereits die Unternehmen E.ON Hanse, Veolia Wasser, LHI Leasing und BS ENERGY ihren Rückzug erklärt hatten, ist Stromnetz Hamburg als einziger Bewerber um die Wegerechte verblieben. Die für die Vergabe zuständige Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt will mit dem stadt eigenen Unternehmen nun die Verhandlungen über die Modalitäten des Konzessionsvertrags aufnehmen. Die endgültige Entscheidung trifft der Hamburger Senat. Der Vertrag soll am 1. Januar 2015 in Kraft treten. Der bisherige Konzessionsvertrag endet am 31. Dezember 2014.

(ma)

Stichwörter: Rekommunalisierung, Hamburg, Stromnetz Hamburg